VERORDNUNG (EWG) Nr. 2854/71 DER KOMMSSION

vom 29. Dezember 1971

zur Änderung der Verordnungen Nr. 204/67/EWG, (EWG) Nr. 2403/69, (EWG) Nr. 2275/71 und (EWG) Nr. 2630/71 bezüglich des Zolltarifschemas im Sektor Schweinefleisch

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung Nr. 121/67/EWG des Rates vom 13. Juni 1967 über die gemeinsame Marktorganisation für Schweinefleisch (1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 2727/71 (2), insbesondere auf Artikel 8, Artikel 10 Absatz 4, Artikel 12 Absatz 1 und Artikel 15 Absatz 5 Satz 1 und Absatz 6,

in Erwägung nachstehender Gründe :

Durch die Verordnung (EWG) Nr. 2727/71 des Rates vom 20. Dezember 1971 ist das Zolltarifschema unter anderem hinsichtlich der Positionen 02.05 und 15.01 A des Gemeinsamen Zolltarifs geändert worden. Dadurch ergibt sich in bestimmten Fällen eine geänderte tarifmäßige Einordnung von Erzeugnissen des Sektors Schweinefleisch.

Es ist daher notwendig, die Verordnung Nr. 204/67/EWG der Kommission vom 28. Juni 1967 (3), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1620/71 (4), die Verordnung (EWG) Nr. 2275/71 der Kommission vom 25. Oktober 1971 (5), die Verordnung (EWG) Nr. 2403/69 der Kommission vom 1. Dezember 1969 (6), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1438/70 (7), und die Verordnung (EWG) Nr. 2630/71 der Kommission vom 10. Dezember 1971 (8) entsprechend anzupassen.

Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Verwaltungsausschusses für Schweinefleisch —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN :

Artikel 1

(1) Die Warenbezeichnung zur Nummer 02.05 des Gemeinsamen Zolltarifs in Anhang I der Verordnung Nr. 204/67/EWG, in den Anhängen A und B der Verordnung (EWG) Nr. 2275/71 und im Anhang der Verordnung (EWG) Nr. 2630/71 erhält folgende Fassung :

„Schweinespeck, ausgenommen Schweinespeck mit mageren Teilen (durchwachsener Schweinespeck), Schweinefett und Geflügelfett, weder ausgepreßt noch ausgeschmolzen noch mit Lösungsmitteln ausgezogen, frisch, gekühlt, gefroren, gesalzen, in Salzlake, getrocknet oder geräuchert".

(2) Die Warenbezeichnung zur Nummer 15.01 des Gemeinsamen Zolltarifs in den Anhängen A, B und C der Verordnung (EWG) Nr. 2275/71, im Anhang I der Verordnung (EWG) Nr. 2403/69 und im Anhang der Verordnung (EWG) Nr. 2630/71 erhält folgende Fassung :

„Schweineschmalz, anderes Schweinefett und Geflügelfett, ausgepreßt, ausgeschmolzen oder mit Lösungsmitteln ausgezogen".

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1972 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 29. Dezember 1971.

Für die Kommission

Der Präsident

Franco M. MALFATTI

(1) ABl. Nr. 117 vom 19. 6. 1967, S. 2283/67.
(2) ABl. Nr. L 282 vom 23. 12. 1971, S. 8.
(3) ABl. Nr. 134 vom 30. 6. 1967, S. 2840/67.
(4) ABl. Nr. L 169 vom 28. 7. 1971, S. 9.
(5) ABl. Nr. L 240 vom 26. 10. 1971, S. 7.
(6) ABl. Nr. L 303 vom 3. 12. 1969, S. 6.
(7) ABl. Nr. L 160 vom 22. 7. 1970, S. 20.
(8) ABl. Nr. L 272 vom 11. 12. 1971, S. 11.